

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Kreisausgabe Bühl. 1943-1944 1943

133 (15.5.1943)

Kühner Handstreich eines Stoßtrupps

Tief in den Rücken des Feindes — Ueberraschung im feindlichen Hinterland

Von Kriegsberichter Hanns Strommenger

PK. Endlich hat sich die Nacht zu jener Dunkelheit verdichtet, die alle Feindlichkeit in ihrer unergründlichen Tiefe verschlingt.

Die Herabgeföhren, denn wie sollen hier, 4 Kilometer hinter der Front, plötzlich deutsche Soldaten auftauchen.

Frauen mit der MP. um den Hals Die zweite Stoßgruppe hat sich etwas weiter abseits an den feindlichen Verkorungsweg angelegt.

rerin, reißt ihre Maschinengewehrflinten herunter und feuert auf den deutschen Unteroffizier, auch die anderen schießen. Ein Feuerstoß aus deutschen Maschinengewehren ist die Antwort.

Ohne Verluste den Auftrag erfüllt Zutreffen finden sie in der klaren Helle des Vormittags den Weg durch den Sumpf, denn sie vor vielen Stunden gekommen sind.

Ein Leutnant und 60 Grenadiere

Leutnant D., der junge schlankste Kompaniechef, der wie immer vorneweg geht, schaut sich nach seinen Männern um.

PK. Ein Pfeil, mit Wollfitt auf einen Kitenbedeckel gemalt, beschreift den Weg, weist in den Bezirk des Brennpunktes, in die Zone feuriger Kämpfe.

Der Knäppeldamm, der in diese Richtung zieht, ist wie ein Gleitband, aber dem die Rollen der Fahrzeuge und Geschütze hin- und herdrücken.

Die Sowjets sind völlig überrascht Vorfällig schießt sich der Leutnant mit seiner Stoßgruppe auf die Straße zu.

Verborgenen unter den zerschoffenen Bäumen der endlosen Waldschwärze, tief eingemischt in verfallenen Wäldchen und Mooren, verfracht in zerkerzten Birkenstämme und extrindenden Säulen.

Der Leutnant macht eine kurze Pause und schickt eine kleine Gruppe zur Aufklärung gegen die Straße vor.

Verborgenen unter den zerschoffenen Bäumen der endlosen Waldschwärze, tief eingemischt in verfallenen Wäldchen und Mooren, verfracht in zerkerzten Birkenstämme und extrindenden Säulen.

Alle Rechte bei Carl Duncker Verlag, Berlin

Der Sprung ins Leere

Roman von Edmund Sabott

Selene war wirklich einverstanden. Sie kannte Reinerth nur flüchtig und hatte es bisher befremdend gefunden, daß er die juristische Staatslaufbahn eingeschlagen hatte.

Waren Sie bei den Rüttgenaus eingeladen? Mit dem alten Haemler — ja. Dann ist es unvermeidlich von Ihnen, daß Sie nicht hingegangen sind.



Der Kommandierende General eines Armeekorps



SMG in Feuerstellung

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

Die Post ist da!

Von Kriegsberichter Kurt Scheid

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

laßt wieder zu ihrer Kompanie zurückkehren. Sie wissen, daß ihr Leutnant, der scheinbar mißglückt vor ihnen hergeht, ein Wort der Anerkennung für sie finden wird.

Der Kommandierende General eines Armeekorps Ritterkreuzträger General der Infanterie v. Tippelskirch.

Der Kommandierende General eines Armeekorps Ritterkreuzträger General der Infanterie v. Tippelskirch.

Der Kommandierende General eines Armeekorps Ritterkreuzträger General der Infanterie v. Tippelskirch.

Der Kommandierende General eines Armeekorps Ritterkreuzträger General der Infanterie v. Tippelskirch.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

PK. Auch im Westen kann Deutschland weit, weit fort sein. Man glaubt es gar nicht.

Die Stunde fordert höchsten Einsatz

Die Arbeit, die in der Heimat für kriegswichtige Dinge geleistet wird, steht in ihrer Bedeutung für den Sieg unmittelbar neben dem Fronteinsatz...

Bei dieser Gelegenheit überreichte Kreisleiter Pg. Rothacker dem Bausewerker Adolf Zink von Sasbachwalden, Sandweg wohnhaft, der nunmehr 30 Jahre im Dienste der Baufirma Bold in Ahren tätig ist...

Blick über Bühl

(Heute Muttertagsfeier.) Auf die heute abend 20 Uhr in der Stadthalle stattfindende Muttertags-Feierkunde der Ortsgruppe Bühl und Kappelwinden der NSDAP...

(Silberne Hochzeit.) Die Eheleute Gasarbeiter Anton Falk von Bühl-Kappelwinden feiern morgen Sonntag, 16. Mai, die Silberne Hochzeit...

(Generalversammlung der Bezirksabgabestelle.) Am Sonntag, den 23. Mai, nachmittags 15 Uhr, findet im Hotel 'Krone' in Bühl die Generalversammlung der Bezirksabgabestelle Bühl statt...

(Hitzschäden.) Die Hitzschäden sind in der letzten Zeit sehr häufig vorgekommen. Sie entstehen meist durch übermäßige Wärme...

(Mutterberatungen.) Bühl. Das Kreistatige Gesundheitsamt Bühl führt in der Zeit vom 17. bis 22. Mai 1943 folgende Mutterberatungen durch...

(Tragische Strahlenepidemie.) Keine Gasaholme in den Mund nehmen. Zu unzähligen Malen ist in der Tagespresse gewarnt worden...

(Heimwasserstände vom 14. Mai.) Konstanz 234 (+1), Rheinfelden 232 (-5), Breisach 190 (-9), Rühl 266 (+0), Straßburg 252 (+0), Karlsruhe-Blasau 406 (-5), Mannheim 284 (-1), Gaub 175 (+2)...

Heute spricht Ritterkreuzträger Hlauszka

Überall, wo ein Ritterkreuzträger zur Bevölkerung spricht, finden seine Ausführungen allergrößtes Interesse. Die Heimat weiß, daß sie mit dem Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes ausgezeichneten Männer Selbsten besonderer Art vollbracht und sie bringt ihnen darum mit Recht den tiefen Dank zum Ausdruck...

Ritterkreuzträger Unteroffizier Hlauszka, der heute im Kreis Bühl eintritt und nach herzlicher Begrüßung durch Ortsgruppenleiter Pg. Henz und Kreisleiter, Bereitschaftsleiter Pg. Rothacker in einem Bühlertal-Bericht abends in Ahren im Ratskeller sprechen wird...

Wir freuen uns, einen dieser tapferen Männer in unserer Mitte zu wissen. Die Kundgebung in Ahren, zu der die ganze Bevölkerung eingeladen ist, beginnt heute abend 20.30 Uhr...

Erfahrungsaustausch über den Kriegseinsatz

Kreisobmann Pg. Sinje und der stellvertretende Leiter des Arbeitsamtes Karlsruhe, Dr. Adermann, sprachen zu den Betriebsführern und Betriebsobmännern der Kreise Kallatt und Bühl...

B. Kallatt. Am Freitagnachmittag hatten sich im Besonderen der Kreisleiter Bühl, der Betriebsführer und Betriebsobmänner der Kreise Kallatt und Bühl in der Carl-Franke-Salle...

Kreisobmann der D.M.R., Pg. Sinje, wies in seiner kurzen Einführungsinrede auf den Sinn und das Ziel der Tagung, die einen Erfahrungsaustausch über Vervollnung und Befähigung ausländischer in unserem Gau beschäftigter Arbeitskräfte darstellte...

Darauf ergriff Pg. Sinje zu eingehenden Ausführungen nochmals das Wort und wies auf die Bedeutung der Wirtschaftsprüfung einer zielbewußten Betriebsorganisation einer Wirtschaft in gesundheitlicher Hinsicht, die besonders bei den durch die totalen Kriegsmassnahmen zur Arbeit herangezogenen deutschen Frauen von Württemberg ist...

Kreis Bühl meldet

H. Hitzweier. (Todesfall.) Im Alter von 70 Jahren verstarb Schreinermeister Josef Meier, wohnhaft Haus Nr. 258, Bühlertal...

P. Bühlertal. (Abgabe des Hagenabgabegeldes.) Seit der letztmaligen Abgabe des Hagenabgabegeldes der Hagenabgabestelle Bühl sind folgende Personen aus dem Bereich ausgeschieden...

(F. i. M.) Auf die am 20. Mai erfolgende Fortbildung des Hilfs- 'Wiener Blut' sei bereits hingewiesen...

(S. Kall.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

Die Sägeindustrie im Bühlertal / Von H. Duffner

Die große Bedeutung des Waldes für das Leben der Bewohner besteht neben vielen anderen Dingen vor allem in dem Nutzen der Erzeugnisse, von denen Holz, Rinde, Harz, Stroh, Rutz, Erde, Torf, Beeren, Pilze und Früchte genannt sein...

Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge, d. h. Plätze mit Hütten, wo das Vieh für die Nacht zusammengetrieben wurde...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Waldungen als Weideplätze. Die Wälder wurden besonders als Weiden in Anspruch genommen; es entstanden Weidlinge...

Das geht die Hausfrau an:

Zitrone hilft Zucker sparen. Bühl. Der Habsberger wird als frisches Kompott mit Feinden im Haushalt begrüßt...

Wann wird verdunkelt? Für die Zeit vom 9. bis 15. Mai 1943 gelten folgende Verdunkelungsregeln:

Beginn: 21.55 Uhr. Ende: 5.20 Uhr.

Die Luftschutz

braucht dringend den Fernsprecher nach Luftangriffen. Darum führe Du dann keine Privatgespräche

Stadt Ahren

Feierstunde zum Ehrentag der deutschen Mutter d. Ahren. Nach dem Willen des Führers nimmt die deutsche Mutter im heutigen Staat die Stellung ein...

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen:

(F. i. M.) Die auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft im Mai durchzuführende Bodenverbesserung wird hier wie folgt vorgenommen: